

## **Diebstahlsrisiko für Europas Klaurenner senken**

***Initiative von Händlern und Herstellern veranstaltet jährliche Konferenz am 18. Mai 2010 in Brüssel. Unterstützt wird die Veranstaltung der ECR Europe Shrinkage Group von Checkpoint Systems.***

Brüssel, 29. April 2010 – Warenschwund kostet Einzelhändler weltweit 235 Mrd. US-Dollar – zusätzliche Ausgaben in präventive Maßnahmen nicht eingerechnet. Aber welche Produkte können am besten geschützt werden, um die Verluste in Europa zu reduzieren? Und welche Ansätze haben im Kampf gegen Warenschwund den größten Erfolg gebracht?

Im Rahmen eines interaktiven Tagesworkshops mit dem Titel „Cooling the Risk of Hot Products“ kommen Fachexperten mit Vertretern von Unternehmen wie Best Buy, AS Watson Group, L’Oréal und Lodge Services zusammen, um diese Kernthemen zum Umgang mit Warenschwund zu diskutieren. Die Veranstaltung, die sich an Lebensmittelhändler, die Kosmetik- und Pharmaindustrie sowie an Konsumgüterhersteller richtet, findet am 18. Mai 2010 im Sheraton Hotel am Flughafen Brüssel (Belgien) statt. Sie ist Teil des Seminarprogramms der ECR Europe Shrinkage Group und wird unterstützt von Checkpoint Systems, ein weltweit führender Anbieter von Lösungen zum Warenschwund-Management, zur Bekleidungsauszeichnung und Warenbestandsübersicht.

„Den Teilnehmern werden nicht nur die Ergebnisse der jüngsten akademischen Studien vorgestellt. Sie erhalten zudem Einblicke in die Praxis von Unternehmen, die erfolgreiche Strategien im Umgang mit Warenschwund entwickelt haben. All denjenigen, die in Sicherheit und Verlustprävention, Logistik und Prozessabläufe sowie das Supply-Chain-Management eingebunden sind, wird dieser Tag neue Denkanstöße geben“, erklärt Colin Peacock, Manufacturer Co-Chair

### **Firmenkontakt**

**Ihr Ansprechpartner: Dirk Endlich**  
Checkpoint Systems GmbH  
Westerwaldstr. 3-13, 64646 Heppenheim  
Tel.: 06252-703.815  
Fax: 06252-703.647  
E-Mail: [dirk.endlich@eur.checkpt.com](mailto:dirk.endlich@eur.checkpt.com)  
Internet: [www.checkpointeurope.de](http://www.checkpointeurope.de)

### **Pressekontakt**

**Ihre Ansprechpartnerin: Christina Westerhorstmann**  
:peckert public relations  
Schumannstr. 2b, 53113 Bonn  
Tel.: 0228-91158.65  
Fax: 0228-91158.99  
E-Mail: [c.westerhorstmann@peckert.de](mailto:c.westerhorstmann@peckert.de)  
Internet: [www.peckert.de](http://www.peckert.de)

des ECR Europe Shrinkage Project und Direktor für Brand Protection und On-Shelf Availability bei P & G.

Adrian Beck, Leiter der Kriminologie an der Universität Leicester und Experte für Verlustprävention, wird eine neue Studie über die 50 am häufigsten gestohlenen Produkte in Europa vorstellen. Es folgt eine Diskussion, wie das Risiko der am meisten gefährdeten Artikel (z.B. Feinkost, Eyeliner, Dessous und Mobiltelefone) gesenkt werden kann.

### **Positives Einkaufserlebnis für Konsumenten**

Das Programm beinhaltet zudem Fallstudien von Einzelhandelsunternehmen über deren Strategien und operative Initiativen zur Reduzierung von Warenschwund. Zu den Themen zählen dabei: Messung gefährdeter Produkte innerhalb der Lieferkette, Kommunikation über Warenschwund in Einzelhandelsorganisationen sowie gemeinsame Maßnahmen von Lieferanten in der Praxis. Die Teilnehmer der ECR-Veranstaltung haben zudem die Möglichkeit, ihre am meisten gefährdeten Produkte mit denen anderer europäischer Einzelhändler zu vergleichen sowie ihre Sichtweise und Erfahrungen miteinander auszutauschen.

„Eine stärkere Zusammenarbeit zwischen Einzelhändlern und Herstellern ist wesentlich, um Warenschwund effektiv einzudämmen. Das Seminar bietet uns ein Forum, Ideen auszutauschen und daran zu arbeiten, das Risiko der am meisten gefährdeten Produkte zu reduzieren“, ergänzt John Fonteijn, Retailer Co-Chair des ECR Europe Shrinkage Project und Head of Group Asset Protection bei Ahold.

Zur Mitwirkung von Checkpoint erklärt Neil Matthews, Vize-Präsident und General Manager für Nord- und Mitteleuropa: „Checkpoint hat sich dazu verpflichtet, Einzelhändlern die Sicherung ihrer am stärksten gefährdeten Produkte zu ermöglichen und zugleich ein positives Einkaufserlebnis für den Konsumenten zu gewährleisten. Wir freuen uns daher, die Veranstaltung der ECR Europe Shrinkage Group unterstützen zu dürfen.“

Für weitere Informationen: [www.shrinkage.ecr-all.org](http://www.shrinkage.ecr-all.org)

#### **Firmenkontakt**

**Ihr Ansprechpartner: Dirk Endlich**  
Checkpoint Systems GmbH  
Westerwaldstr. 3-13, 64646 Heppenheim  
Tel.: 06252-703.815  
Fax: 06252-703.647  
E-Mail: [dirk.endlich@eur.checkpt.com](mailto:dirk.endlich@eur.checkpt.com)  
Internet: [www.checkpointeurope.de](http://www.checkpointeurope.de)

#### **Pressekontakt**

**Ihre Ansprechpartnerin: Christina Westerhorstmann**  
:peckert public relations  
Schumannstr. 2b, 53113 Bonn  
Tel.: 0228-91158.65  
Fax: 0228-91158.99  
E-Mail: [c.westerhorstmann@peckert.de](mailto:c.westerhorstmann@peckert.de)  
Internet: [www.peckert.de](http://www.peckert.de)

### Über ECR Europe

ECR Europa ist eine Initiative zur Zusammenarbeit von Händlern und Herstellern. Sie verfolgt das Ziel, Konsumentenbedürfnisse im Lebensmittelsektor besser zu befriedigen und unnötige Kosten entlang der Lieferkette einzusparen. Mit Sitz in Brüssel arbeitet die ECR Europa eng mit nationalen ECR-Initiativen in vielen europäischen Ländern zusammen. Die Initiative ist in gemeinsame Projekte auf europäischer und nationaler Ebene eingebunden, um bewährte Ansätze zu identifizieren. Bei der jährlichen Konferenz handelt es sich um die größte europäische Veranstaltung für Topmanager aus dem Handel und der Konsumgüterindustrie.

[www.ecr-all.org](http://www.ecr-all.org)

### Über Checkpoint Systems Inc.

Checkpoint Systems, Inc., gegründet 1969, ist ein führender Anbieter von Warenschwund-Management-Lösungen für den Einzelhandel. Die von Checkpoint angebotenen Dienstleistungen zielen ab auf eine Steigerung des Umsatzes und die Sicherung des Ertrags seiner Kunden. Das an der New Yorker Börse notierte Unternehmen (NYSE: CKP) operiert in nahezu allen Erdteilen und beschäftigt weltweit 3.900 Mitarbeiter. Die Kernkompetenzen liegen in der Quellensicherung von Konsumgütern, der elektronischen Artikelsicherung (EAS), Radio Frequency Identification (RFID) sowie Lösungen zur Verkaufsförderung. Mit Niederlassungen in über 30 Ländern in Europa, Nord- und Südamerika sowie Asien verfügt Checkpoint Systems über ein globales Fertigungs-, Vertriebs- und Servicenetzwerk. Hauptsitz der deutschen Checkpoint Systems GmbH ist in Heppenheim an der Bergstraße.

[www.checkpointeurope.de](http://www.checkpointeurope.de)

#### Firmenkontakt

**Ihr Ansprechpartner: Dirk Endlich**  
Checkpoint Systems GmbH  
Westerwaldstr. 3-13, 64646 Heppenheim  
Tel.: 06252-703.815  
Fax: 06252-703.647  
E-Mail: [dirk.endlich@eur.checkpt.com](mailto:dirk.endlich@eur.checkpt.com)  
Internet: [www.checkpointeurope.de](http://www.checkpointeurope.de)

#### Pressekontakt

**Ihre Ansprechpartnerin: Christina Westerhorstmann**  
:peckert public relations  
Schumannstr. 2b, 53113 Bonn  
Tel.: 0228-91158.65  
Fax: 0228-91158.99  
E-Mail: [c.westerhorstmann@peckert.de](mailto:c.westerhorstmann@peckert.de)  
Internet: [www.peckert.de](http://www.peckert.de)